

Mit dem „Herrenhaus Salderatzen“ haben wir eine Pension ausgewählt, die im Wendland zu einer der schönsten privat geführten Pensionen gehört. Den ehemaligen herrschaftlichen Bauernhof hat das Team des „Herrenhauses“ zu einer wunderschönen Hotel-Pension um- und ausgebaut – individuell und mit Liebe zum Detail eingerichtet. Für Ihre Übernachtung stehen komfortable Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Für die Internetnutzung ist ein WLAN-Zugang vorhanden, aber geraucht wird nur im Freien. Einen Eindruck finden Sie unter: www.salderatzen.de

Seit 35 Jahren kämpfen die Menschen im Wendland gegen die Pläne, im ehemaligen Salzbergwerk Gorleben hochradioaktiven Abfall einzulagern. Doch Lebensfreude und kreatives Schaffen blühen in der idyllischen Region zwischen Elbe und Drawehn ebenso wie beharrlicher Widerstandsgeist. Lassen Sie sich entführen in eine Welt zwischen Widerstand und (Über)Lebenswillen.

Gelbe Kreuze säumen im Wendland viele Straßen oder dekorieren Häuser. Sie sind Symbol für einen Widerstand, der seit nunmehr 35 Jahren, genauer gesagt seit dem 22. Februar 1977, dem Tag der Standortbenennung Gorlebens als Standort für ein nukleares Entsorgungszentrum, anhält. Seit diesem Tag wehren sich die wendländischen EinwohnerInnen dagegen, zum „Atomklo“ der Nation zu werden. Der langjährige Widerstand hat Spuren hinterlassen – in der Landschaft, in den Köpfen, aber auch in den politischen Planungen. Inzwischen kann der wendländische Widerstand auf viele Erfolge verweisen – doch im oberirdischen Zwischenlager warten über 100 Fässer mit hochradioaktivem Müll darauf, endgelagert zu werden. Und das Problem der Endlagerung ist noch lange nicht gelöst.

Trotz der langjährigen Sorge, zum „Atomklo“ der Nation zu werden, haben die WendländerInnen nie vergessen, dass Lebensfreude und Kreativität zwingende Voraussetzungen für ein lebenswertes Leben aber auch für einen erfolgreichen Widerstand sind. Heute ist die Region zwischen Elbe und Drawehn nicht nur Modellregion für Erneuerbare Energien, sondern auch die Gegend mit den meisten Kulturschaffenden in einer ländlichen Region. Auf der Exkursion „ins Land der Widerständigen“ bekommen Sie die Gelegenheit, sich einerseits über Geschichte und Gegenwart der Endlagerung von radioaktivem Abfall in Deutschland zu informieren und andererseits im Kontakt mit Land und Leuten zu erleben, wie ländliche Idylle und hartnäckiger Widerstand manchmal im Kontrast zu einander stehen, sich aber noch öfter gegenseitig ergänzen.

VERANSTALTERIN, KONTAKT UND INFORMATION

STIFTUNG LEBEN & UMWELT | HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG NDS.
WARMBÜCHENSTR. 17 | 30159 HANNOVER | FON 0511. 3018570 |
FAX 0511. 30185714 | WWW.SLU-BOELL.DE | INFO@SLU-BOELL.DE

REISE INS LAND DER WIDERSTÄNDIGEN...

EINE EXKURSION ZU MENSCHEN,
POLITIK, KULTUR UND LANDSCHAFT
IM WENDLAND

DO., 28. JUNI - SO., 1. JULI 2012



PROGRAMM

DONNERSTAG, 28. JUNI // 18.00 UHR

Ankunft und Abendessen (Bufett) **X** Film „Der Traum von einer Sache“ der wendländischen Filmkooperative, anschließend Gespräch mit dem Filmmacher Gerhard Ziegler

FREITAG, 29. JUNI

Das Problem Gorleben **X** Besuch des Salzstocks Gorleben (Schachtfahrt und Besichtigung der Erkundungsstollen in ca. 800 m Tiefe) **X** Besuch des Gorleben-Archivs / Gespräch mit „Urgesteinen“ des Widerstands (Marianne Fritzen, N.N.) **X** gemütliches Abendessen im Hof des Herrenhauses - Gesprächsrunde mit GründerInnen und langjährigen „WiderständlerInnen“ (Asta von Oppen, Mathias Edler/Greenpeace, Landwirte der Bäuerlichen Notgemeinschaft)

SAMSTAG, 30. JUNI

Menschen, Landschaft + Kultur **X** Besuch eines KünstlerInnen-Ateliers + des Werkhofs Kukate, der seit über 20 Jahren kunsthandwerkliche Seminare anbietet **X** Mittagessen in einem bäuerlichen Hofladen **X** Flussfahrt auf der Elbe mit dem Sofaboot Carmen **X** Besichtigung von „Wendlandbräu“ - einer Hausbrauerei, die der Greenpeace-Atomexperte Mathias Edler und sein Partner Udo Krause als Projekt der Regionalentwicklung gestartet haben. Heute gehört „Wendlandbräu“ zu jeder anständigen wendländischen Party **X** Abendessen in Salderatzen **X** gemütlicher Ausklang

SONNTAG, 1. JULI // 9.00 UHR

Abschied vom Wendland **X** bei Bedarf abschließende Gesprächsrunde.

KOSTEN

Kosten pro Person: 290,- Euro **X** Unterbringung im Doppelzimmer (Einzelzimmer-Zuschlag 30,- Euro) **X** Im Preis enthalten: Reisebegleitung während der Tagesfahrten; Bustransfer zwischen den einzelnen Programmpunkten; drei Übernachtungen inkl. Frühstück und Abendessen (weitestgehend regionale Produkte); Saunanutzung **X** Für eigene Erkundungstouren stehen auf dem Hof des Herrenhauses Salderatzen einige Fahrräder zur Verfügung **X** Die Fahrt mit dem Sofaboot kostet zusätzlich 20,- Euro **X** Wir holen Sie gerne vom Bahnhof (Uelzen oder Lüneburg) ab **X** Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid **X** Weitere Informationen und Anmeldung: www.slu-boell.de, info@slu-boell.de, Fon 0511. 3018570 oder Fon (Angelika Blank) 05846.1552

ATOMKRAFT?
NEIN DANKE
WWW.GREENPEACE-MAGAZIN.DE

